



MONT-CENIS-GESAMTSCHULE

Städtische Gesamtschule für die Sekundarstufen I und II

Mont-Cenis-Str. 180 | 44627 Herne | 02323 162669 | www.mcg-herne.de

TEL. 0 23 23 - 16 40 19
FAX 0 23 23 - 16 26 57
s.reimann@ge-mon.schulen-herne.de
<http://www.mcg-herne.de>

ANSPRECHPARTNER*IN
Sylke Reimann-Pérez

DATUM: 05.12.2025

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

in diesem Schreiben möchten wir Sie über den Gebrauch bzw. Missbrauch informieren, der durch die permanente Handynutzung entsteht.

An unserer Schule gilt die Regel, dass **alle Schülerinnen und Schüler mit Betreten des Schulgeländes die Handys ausschalten und in die Schultasche stecken müssen**.

Oft aber beobachten wir, dass diese Regel nicht beachtet wird. Daher wird jedes Handy, wenn es auf dem Schulgelände oder während der Schulzeit genutzt wird, sofort eingezogen. **Es wird im Sekretariat hinterlegt und muss dort von den Eltern abgeholt werden.**

Wir möchten betonen, dass wir als Schule **viel Aufklärungsarbeit** leisten. Wir sprechen regelmäßig mit den Kindern über das Internet, über Gefahren, über respektvolles Verhalten und darüber, welche Folgen falsches Verhalten haben kann.

Wir befassen uns auch mit wissenschaftlichen Erkenntnissen, die besagen, dass selbst die bloße Anwesenheit eines Handys im Raum die Aufmerksamkeit der Schülerinnen und Schüler herabsetzt und sie in ihrem Leistungsvermögen beeinträchtigt.

Wir möchten deshalb auch Sie als Eltern über Ihre Verantwortung im Umgang mit Handys und Tablets, also im Umgang mit dem Internet, informieren.

Sie haben als Eltern eine Aufsichts- und Kontrollpflicht.

Sie müssen dafür sorgen, dass Ihre Kinder digitale Medien sicher nutzen. Das steht in mehreren Gesetzen:

- **§ 1631 BGB** – Eltern müssen ihre Kinder schützen und erziehen.
- **§ 832 BGB** – **Eltern können haftbar werden**, wenn sie nicht genug aufpassen.
- **§§ 22, 23 KUG** – Fotos und Videos dürfen nicht ohne Erlaubnis weitergegeben werden.

Das bedeutet:

Sie müssen mit Ihrem Kind über Regeln sprechen, erklären, was gefährlich ist, und **kontrollieren**, was Ihr Kind am Handy macht. Kontrollieren Sie, ob Ihr Kind strafrechtlich zu verfolgende Inhalte (pornografische, rassistische oder gewaltverherrlichende Bilder, Videos, Texte) auf seinem Handy hat.

Fehlt Ihre Aufsicht, kann das im Ernstfall **rechtliche Folgen** haben.

Viele Kinder nutzen Apps, die laut Hersteller **erst ab einem bestimmten Alter erlaubt** sind. Diese Altersgrenzen dienen dem Schutz der Kinder und sind wichtig.

- **Instagram:** ab 13 Jahren
- **TikTok:** ab 13 Jahren
- **Snapchat:** ab 13 Jahren
- **WhatsApp:** ab 16 Jahren

Wir bitten Sie dringend, diese Altersgrenzen einzuhalten. Ihr Kind sollte Apps nur nutzen, wenn es alt genug ist.

Auch wenn bei uns ein Handyverbot gilt, wirken sich Dinge, die außerhalb der Schule passieren, oft stark auf das Miteinander im Unterricht aus. Dazu gehören:

- Beleidigungen oder Streit in Chatgruppen
- Weitergabe von ungeeigneten oder strafbaren Inhalten
- Heimliche Fotos oder Videos von Mitschülerinnen und Mitschülern
- das Weiterleiten von Bildern ohne Erlaubnis
- Konflikte, die nachmittags entstehen und am nächsten Tag die Stimmung in der Klasse belasten

Wir sprechen in der Schule regelmäßig darüber und unterstützen die Kinder.

Trotzdem können wir die Verantwortung für die private Handynutzung **nicht übernehmen**.

Damit Ihr Kind sicher im Internet unterwegs ist, ist es notwendig, dass Sie auf Folgendes achten:

- Halten Sie die Altersfreigaben der Apps ein.
- Legen Sie klare Regeln für die Nutzung zuhause fest.
- Schauen Sie regelmäßig nach, was Ihr Kind am Handy macht.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über Gefahren, Regeln und Folgen.
- Überprüfen Sie gemeinsam Apps, Kontakte und Inhalte.
- Informieren Sie uns sofort, wenn es Probleme gibt, die sich auf die Schule auswirken.



MONT-CENIS-GESAMTSCHULE

Städtische Gesamtschule für die Sekundarstufen I und II

Mont-Cenis-Str. 180 | 44627 Herne | 02323 162669 | www.mcg-herne.de

Schule und Elternhaus tragen gemeinsam Verantwortung – und beide Seiten müssen ihren Beitrag leisten.

Wir nehmen unseren Bildungs- und Erziehungsauftrag sehr ernst.

Damit Kinder lernen, verantwortungsvoll mit Smartphones und dem Internet umzugehen, brauchen sie klare Regeln – **in der Schule und zu Hause.**

Vielen Dank, dass Sie Ihr Kind dabei unterstützen und damit auch zu einem sicheren und respektvollen Miteinander beitragen.

Mit freundlichen Grüßen

Sylke Reimann-Pérez
Schulleiterin